

Nr.

Britz,

Franz

angefangen : _____ 19____
beendet : _____ 19____

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr.:

845

3



Stolzenberg
Bestell-Nr. 1

Bei Behördenheftung
ist dies die Titelseite

1AR(RSHA) 32/66

P_b 285

Abgelichtet für:
175 13165 (RS HA)

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

Date: 18.6.1965

T-URGENT

It is requested that your records on the following named person be checked:

1335825

Name: **B r i t z , Franz**
Place of birth: **3.1.02 Erlen**
Date of birth:
Occupation: **Kriminalrat**
Present address:
Other information: **War Angehöriger des RSHA, Ref. V A 2**

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	☒	☐	7. SA	☐	☐	13. NS-Lehrerbund	☐	☐
2. Applications	☐	☐	8. OPG	☐	☐	14. Reichsaerztekammer	☐	☐
3. PK	☐	☐	9. RWA	☐	☐	15. Party Census	☒	☐
4. SS Officers	☐	☐	10. EWZ	☐	☐	16.	☐	☐
5. RUSHA	☐	☐	11. Kulturkammer	☐	☐	17.	☐	☐
6. Other SS Records	☐	☐	12. Volksgerichtshof	☐	☐	18.	☐	☐

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

1) Unterlagen ausgem. - Folio kop. ausgef. -

2) Dienstaltersliste Krigo, Seiten 26 u. 87; Bef. Bl. SD 27/43 u. 46/44

2/4-65

JUN. 21 1965

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Rueckwandereramt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

Name: Britz Franz

Krim.Kom.: Beruf: Geborene: Verehrliche: E.

Geb.-Datum: 3.1.02 5602108 Geb.-Ort: E.

Nr.: Aufn. 1. 5. 37

Aufnahme beantragt am: 11.11.37

Wiederaufn. beantragt am: genehm.:

Austritt:

Geldsch.:

Ausschluß:

Aufgehoben:

Gefährden wegen:

Zurückgenommen:

Abgang zur Wehrmacht:

Zugang von

Gestorben:

Bemerkungen:

Wohnung: E., Billrothstr.18

Ortsgr.: Essen Gau: Essen

Monatsmeldg. Gau: Essen Nr. 139 Bl. 76

Lt. Nr./ vom (Z)

Wohnung: B. W. 35 Lönnebergstr. 19

Ortsgr.: Berlin Gau: Berlin

Monatsmeldg. Gau: Nr. Bl.

Lt. Nr./ vom

Wohnung:

Ortsgr.: Gau:

Monatsmeldg. Gau: Nr. Bl.

Lt. Nr./ vom

Wohnung:

Ortsgr.: Gau:

Monatsmeldg. Gau: Nr. Bl.

Lt. Nr./ vom

Wohnung: Berlin

Ortsgr.: Gau:

Der Reichsorganisationsleiter der NSDAP.

Hauptorganisationsamt
München 33

Fragebogen
für Parteimitglieder

Stand 1. Juli 1939

19107



BRITZ

Ortsgruppe *Stupp* Nr.
Kreis *IV* Nr.
Gau *Bayern* Nr.

Block *8*

Zelle *5*

Parteistatistische Erhebung 1939

Dieser Fragebogen ist bis spätestens 3. Juli 1939 genau und gut leserlich von jedem Parteigenossen auszufüllen und zum Abholen bereit zu halten bzw. der zuständigen Ortsgruppe zuzustellen. Für Parteimitglieder, die z. Zt. bei der Wehrmacht Dienst tun oder sonst vorübergehend abwesend sind, ist der Fragebogen von der Ortsgruppe, notwendigenfalls mit Hilfe der Angehörigen des Parteimitgliedes, auszufüllen.
Jedes Parteimitglied hat nur einen Fragebogen auszufüllen!

A Personalien und NSDAP.-Mitgliedschaft

1. Familienname: <i>Milch</i>	2. Vorname: <i>Lionel</i>	3. Geburtsdatum: <i>3. Januar 1902</i>
4. Wohnort: <i>Berlin W 35</i>	5. Straße, Platz usw. Nr.: <i>Blumenstraße 19</i>	6. Familienstand: verheiratet, ledig, verwitwet, geschieden, getrennt-lebend (Nichtzutreffendes streichen)
7. Anzahl der lebend. Kinder <i>3</i> davon unter 18 Jahren <i>3</i> Falls beide Ehegatten Parteimitglieder sind, ist die Zahl der Kinder nur bei der Ehefrau einzusetzen!		8. Sind Sie: gottgläubig, evangelisch, katholisch, Angehöriger einer sonstigen Religionsgemeinschaft, nichtabermals? Maßgeblich ist die rechtliche Zugehörigkeit (Nichtzutreffendes streichen)
9. Parteieintritt am: <i>1. 5. 1937</i>	10. Mitgliedsnummer: <i>5 602 108</i>	11. Goldenes Ehrenzeichen? (Nicht Goldehrenzeichen!) <i>ja</i> — nein (Nichtzutreffendes streichen)
		12. Blutorden? <i>ja</i> — nein (Nichtzutreffendes streichen)

B Stellung im Beruf

(Zutreffendes ankreuzen)

Parteimitglieder, die hauptsächlich in der Partei, deren Gliederungen oder angeschlossenen Verbänden tätig sind, kennzeichnen dies außerdem durch zusätzliches Ankreuzen in der zutreffenden Zeile 1, 2 oder 3 der Spalte „Hauptamtlich“

		Hauptamtlich		
1. Handarbeiter			a Handwerker	5. Selbständiger Berufsloser (Rentner, Pensionär)
2. Angestellter			b Kaufmann	6. Angehör. ohne Hauptberuf (Studenten usw.) ohne Hausfrauen
3. Beamter im öffentl.-rechtl. Dienstverhältnis	a Lehrer b übrige Beamte	☒ ☒	c Bauer, Landwirt Pächter	6. a) Hausfrau
			d Freier Beruf	

C Mitgliedschaft u. Tätigkeit in den Gliederungen, angeschl. Verbänden, Vereinen usw.

(Zutreffendes ankreuzen)

I		II		III		IV	
Mitglied	darin führend tätig	Mitglied	darin führend tätig	Mitglied	darin führend tätig	Mitglied	darin führend tätig
1 SA.		9 NS.-Frauensschaft		19 NS.-Kriegsopferversorgung		29 Rotes Kreuz	
2 <i>SA.</i> ☒		10 Deutsch. Frauenwerk		20 NS.-Bund D. Technik		30 Feuerschutzpolizei	
3 NSKK.		11 NSD.-Studentenbund		21 Reichsnährstand		31 NS.-Reichskriegerbd.	
4 NSFK.		12 NSD.-Dozentenbund		22 Reichsluftschutzbund	☒	32 Berufsverbände	
5 HJ.		13 Deutsche Arbeitsfront		23 NS.-Reichsbund für Leibesübungen	☒	33 Sängerbund (Gesangvereine)	
6 BDM.		14 NS.-Volkswohlfahrt	☒	24 NS.-Altherrenbund d. D. Studenten		34 Reichskulturkammer	
7 JV.		15 NSD.-Ärztebund		25 Reichsb.d. Kinderreich.		35 Konfessionell. Vereine	
8 JM.		16 NS.-Rechtswahrerbnd.		26 Volksbd. f. d. Deutschum i. Ausland	☒	36 Sonstige Vereine	
		17 Reichsb. d. D. Beamt.	☒	27 Kolonialbund	☒	37	
		18 NS.-Lehrerbund		28 Technische Nothilfe		38	

170 E
VI.39 7000000

Wenden!

D

Tätigkeit als Polit. Leiter, Leiterin d. NS.-Frauenssch., Walter, Walterin od. Wart

Nur auszufüllen von zur Zeit tätigen Politischen Leitern, Leiterinnen der NS.-Frauensschaft, Waltern, Walterinnen oder Warten!

Sofern mehrere Aufgaben in Personalunion erfüllt werden, ist nur ein Amt oder Sachgebiet anzugeben. Welche Tätigkeit einzutragen ist, soll jeder auf Grund der höchsten politischen Dienststellung oder des Umfangs der Arbeit oder der Wichtigkeit der Tätigkeit selbst bestimmen!

1. Dienststelle, in der die Tätigkeit ausgeübt wird (z. B. Ortsgruppe, Ortswartung DAF, Kreistrauenschaftsleitung, Gauamtsleitung für Volk: woh'fahr! usw.):

2. Genaue Angabe des Amtes, der Abteilung oder des Sachgebietes (z. B. Organisation, Kasse, Propaganda, Zellenleiter, Blockobmann):
(Nicht sonstige nachgeordnete Stellen benennen!)

3. Dienststellung (nicht Dienstrang!) (z. B. Leiter eines Amtes, Leiter einer Stelle, Leiter einer Abteilung, Zellenwarter, Blockleiter):

4. Wie wird die vorgenannte Tätigkeit ausgeübt?

Hauptamtlich — ehrenamtlich
(Nichtzutreffendes streichen)

5. Wird der angegebene Dienst innerhalb der Wohn-Ortsgruppe ausgeübt

ja — nein

(Nichtzutreffendes streichen)

Wenn nein, in welcher

a Ortsgruppe:
(Ortswartung)

b Kreisleitung:
(Kreiswartung)

c Gauleitung:
(Gauwartung)

E Dienstkleidung und eigene Ausrüstung als Politischer Leiter

An Dienstkleidung und eigener Ausrüstung sind vorhanden:
(Zutreffendes ankreuzen)

						a braun	b grau
1	Stiefel (schwarz)		6	Dienstmantel			
2	Schuhe und Gamaschen		7	Dienstmütze Wehrmachtsschnitt IV			
3	Dienstthose (hellbraun)		8	Leibriemen (hellhavannabr. 60 mm br.)			
4	Dienstbluse (hellbraun)		9	Pistole PPK. mit Tasche			
5	Dienstrock (hellbraun)		10	Kochgeschirr			
					11	Brotbeutel und Feldflasche	
					12	Tornister	
					13	Zeltbahn	

F

Sportabzeichen

(Zutreffendes ankreuzen)

1	SA.-Sportabzeichen (Wehrsportabzeichen)	X
2	Reichssportabzeichen	

Ich versichere, alle Angaben vollständig und wahrheitsgemäß gemacht zu haben.

Berlin den *9. Juli* 1939

Franz Kieß
Unterschrift

Fragebogen eingesammelt und überprüft:

W. F. den *12. 7.* 1939

J. Muntz, Personalrat.
Unterschrift

Bearbeitungsvermerk der Ortsgruppe oder Kreisleitung:

den 1939

Unterschrift

Raum für weitere
Bearbeitungsvermerke

Dienstgrad	Bef.-Dat.	Dienststellung	von	bis	h'amtl.	Eintritt in die <i>Unif.-Ausw.</i> <i>51907</i>		Dienststellung	von	bis	h'amtl.
II-Stuf.						Eintritt in die Partei:					
O-Stuf.						<i>3.1.02</i>					
Hpt-Stuf.	*	<i>Insp. Berlin</i>				<i>Franz Britz</i>					
Stubaf.						Größe:	Geburtsort:				
O-Stubaf.						II-3.A. Winkelträger:	SA-Sportabzeichen Olympia				
Staf.						Coburger Abzeichen	Reiter-Sportabzeichen Fahrradabzeichen				
Oberf.						Blutorden Gold. HJ-Abzeichen	Reichsportabzeichen D.S.R.G.				
Brif.						Gold. Parteiabzeichen Gauereichenzeichen	II-Leistungsabzeichen				
Gruf.						Totenkopfring	D.A. d. NSDAP.				
O'Gruf.						Ehrendegen					
						Julleuchter					
Zivilstrafen:		Familienstand:		Beruf:		<i>Krim. Rat</i>		Parteitätigkeit:			
		Ehefrau:		Arbeitgeber:							
		Mädchenname		Geburtsort und -ort							
		Parteienoffizier: Tätigkeit in Partei:		Volkschule		höhere Schule					
				Fach- od. Gew.-Schule		Technikum					
				Handelschule		Hochschule					
				Fachrichtung:							
II-Strafen:		Religion:		Sprachen:				Stellung im Staat (Gemeinde, Behörde, Polizei, Industrie):			
		R. A.									
		Kinder:		Führerschleife:							
		M. W.									
		1. 4. 1. 4.									
		2. 5. 2. 5.									
		3. 6. 3. 6.									
		Nationalpol. Erziehungsanstalt für Kinder:		Ahnennachweis:		Lebensborn:					

V.

- ✓ 1) Als AR-Sache eintragen
- ✓ 2) Aufenthaltsanfrage am EMA Essen
 betr. Franz Britz
 geb. 3.1.02 in Essen
 zuletzt volunthaf gesehen in Essen

3) 1.6.66

br.

26.4.66

gef. 3.5.66 Sch
 zu 2) Umb. tale

1	Anlagen
	Abschriften
	DM Kost M.



Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -

Berlin 21, den 26. April 1966
Turmstraße 91
Fernruf: 35 01 11 App. 247

1 AR (RSA) 32/66 ~~/65~~

An die
Polizeiverwaltung
- Einwohnermeldeamt



43 Essen

Stadlverwaltung
Essen

Eing. - 4. MAI 1966

○ — Anl.

Es wird gebeten, Auskunft über den Aufenthalt und die
Wohnung des Franz Britz,

geboren am 3. Januar 1902 in Essen
zuletzt wohnhaft gewesen in Essen,

letzte bekannte Anschrift:

zu erteilen, evtl. die Anschrift durch Nachfrage bei den
Angehörigen zu ermitteln.

Auf Anordnung

Schick

Justizangestellte

Stadt Essen
Der Oberstadtdirektor
- Einwohnermeldeamt -
Az. 33-2

Essen

, den 5.5.66

(Dienststelle)

U.
dem Einsender
zurückgesandt.

Die umseitig genannte Person ist

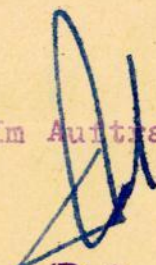
a) ~~noch wie angegeben gemeldet und wohnhaft~~

b) am 29.11.38 nach Berlin verzogen.
(Blumenthalstr. 19)

Rückmeldung von liegt - nicht - vor.

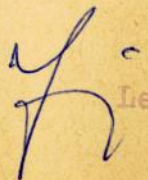
~~am lt. Auszugsmitt.v. mit~~
~~unbekanntem Verbleib verzogen.~~

Im Auftrage



(Diel)

Stadthauptsekretär



8

IA-KJ3

Eingang: - 8. JUNI 1966

Tgl. Nr.: 1189/66

Kam. Dom.: 1

Sachbearb.: h. Weiz

1 8/6.

1 AR (RSHA) 32/66

1) Vermut: der Betroffene ^{Vfg.} wird in 13/65 (RSHA) als bedeutender geführt. Nach Zeugen aussagen soll er verstorben sein.

2. Urschriftlich mit Personalheft und ~~PA~~

dem

Polizeipräsidenten in Berlin

- Abteilung I - ^{Paul}

z.Hd. von Herrn KK ~~Magazin~~ - o.V.i.A. -

unter Bezugnahme auf die Rücksprache vom 29. Juli 1964 mit dem Ersuchen um weitere ^{Ermitteklungen hinsichtlich des Brief-} ~~Vernehmung~~ (Vernehmung des ^{als des Betroffenen (hoff. Auftrag beim Stande vom Essen)} ~~RSHA Angehörigen zur Recherche und zu seiner Tätigkeit im~~ ~~RSHA~~) übersandt.

Berlin 21, den 2.6.66
Turmstraße 91

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht
Im Auftrage

^{Wilsheim}

~~Erster~~ Staatsanwältin

2. Frist : 2 Monate

Le

Der Polizeipräsident in Berlin

I A - KJ 3 - 43/65

(Angabe bei Antwort erbeten)

1 Berlin 42 , den 11. Juli 1966
Tempelhofer Damm 1-7 } App. 3015
Fernruf: 66 00 17
Im Innenbetrieb:

An das

Standesamt der Stadt Essen
- Sterberegister -



43 Essen

Betrifft: Ermittlungsverfahren gegen Bruno Streckenbach u.a. wegen Mordes - GeStA bei dem Kammergericht Berlin - Az.: 1 Js 13/65 (RSA)

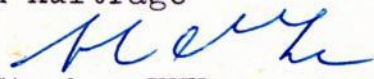
Für die Weiterverfolgung des o.a. Verfahrens ist es dringend erforderlich, den Sterbetag, -ort sowie die Registernummer des zuständigen Standesamtes der nachfolgend genannten Person zu ermitteln, die nach Zeugenaussagen 1946 verstorben sein soll:

Franz Britz, 4/1902 Essen - Kray (Wein Hinweis über Tod)
3.1.1902 Essen geb.,
1938: Berlin, Blumenthalstr. 19
wohnhaft gewesen.

Für eine bevorzugte Bearbeitung meiner Nachfrage wäre ich Ihnen dankbar.

① 75/1929
St. A. Nehm

Im Auftrage


Starke, KHK

Standesamt I Essen

Essen, den 13. Juli 1966



Urschriftlich zurückgesandt.

Die Geburt des Franz Britz ist beim Standesamt Essen-Kray unter Reg.Nr. 4/1902 beurkundet. Ein Hinweis über den Tod ist im Geburtsregister nicht eingetragen. Der Genannte hat beim Standesamt Neheim-Hüsten unter Reg.Nr. 75/1929 die Ehe geschlossen. Vielleicht ist dort ein Hinweis über den Tod vermerkt.

Der Standesbeamte

I.V.

10

Der Polizeipräsident in Berlin

1 Berlin 42

, den 20.7.

1966

Tempelhofer Damm 1-7
Fernruf: 66 00 17
Im Innenbetrieb:

App. 3015

I A - KI 3 - 523/66

(Angabe bei Antwort erbeten)

An das

Standesamt der Stadt
Neheim-Hüsten
- Sterberegister -



576 Neheim-Hüsten

Betrifft: Ermittlungsverfahren gegen Bruno S t r e c k e n -
bach u.a. wegen Mordes - GeStA bei dem Kammerge-
richt Berlin - Az.: 1 Js 13/65 (RSA)

Für die Weiterverfolgung des o.a. Verfahrens ist es dringend er-
forderlich, den Sterbetag, -ort sowie die Registernummer des zu-
ständigen Standesamtes der nachfolgend genannten Person zu er-
mitteln, die nach Zeugenaussagen 1964 verstorben sein soll:

Franz B r i t z ,

3.1.1920 Essen geb.,

1938: Berlin, Blumenthalstr. 19
wohnhalt gewesen.

Der Genannte hat beim Standesamt Neheim-Hüsten unter Reg.Nr.
75/1929 die Ehe geschlossen.

Für eine bevorzugte Bearbeitung meiner Nachfrage wäre ich Ihnen
dankbar.

Im Auftrage

Starke, KHK

Standesamt 1

Neheim-Hüsten, den 25. Juli 1966

H. Honnerth



U.

zurückgesandt. Nach einem Randvermerk im Heiratsregister ist der Ehemann Franz Josef Britz am 12. Oktober 1946 in Brust/^{Russ-}land verstorben, Standesamt Moringen, Nr37/1947. Er war geboren am 3. Januar 1902 in Kray, Standesamt Essen - Kray Nr 4/1902.

Der Standesbeamte :

[Handwritten signature]

Der Polizeipräsident in Berlin
I A - KJ 3 - 1189/66

Berlin 42, den 1.8.1966
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17, App.: 3015

1. Tgb. austragen 1. AUG. 1966 *[initials]*

2. Urschriftlich

2/1.66 X

dem
Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht
z.H. von Frl. StA'in B i l s t e i n
- o.V.i.A. -

1 B e r l i n 21
Turmstraße 91

unter Hinweis auf obigen Vermerk des Standesamtes Neheim-Hüsten zurückgesandt.

Im Auftrage

[Handwritten signature]

V.

1) Abschrift der Sterbucheintragung

bet. Hans Josef Britz

geb. 3.1.1902 in Weay

verst. 12.10.1946 in Brest / Russland

beim Standesamt Koningun - Reg.Nr. 37/1947 -
erfordern (Form. entspr. ändern)

2) 1.9.66

2.8.66

lg.

gf - 3. AUG 1966 Le
in 1) Form + ab

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -

12
1 Berlin, den 2. August 1966 ~~1965~~
Turmstraße 91

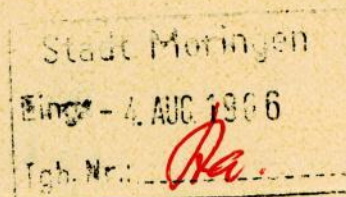
Fernruf: 35 01 11 App. 247

1 AR (RSA) 32/66/~~65~~

~~1 Js~~



An das
Standesamt



3413 M o r i n g e n (Solling)

6	1	Anlagen
	/	Abschriften
		DM Kost M.

In dem Ermittlungsverfahren gegen Angehörige des ehemaligen
Reichssicherheitshauptamtes wird um Übersendung einer be-
glaubigten Abschrift der Sterbeurkunde betreffend

Franz Josef B r i t z ,

geboren am 3. Januar 1902 in Essen-Kray,
gebeten.

Soweit hier bekannt, soll Britz am 12. Oktober 1946 in
Brust/Rußland verstorben
und der Tod dort unter der Reg.Nr. 37/1947
beurkundet sein.

Auf Anordnung

Leideh

Justizangestellte

Le

www

13

G

STERBEURKUNDE

(Standesamt Moringen - - - - - Nr. 37/1947)

Franz Josef Britz - - - - -

katholisch - - - - -

wohnhaft in Moringen, Kreis Northeim - - - - -

ist am 12. Oktober 1946 - - - - - um 14 Uhr 00 Minuten

in Brest in Rußland - - - - -

verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 3. Januar 1902 - - - - -

in Essen-Kray - - - - -

Der Verstorbene war verheiratet mit Margaretha Maria

Elisabeth Britz geborene Burgard, wohnhaft in

Fürstenberg in Meklenburg - - - - -

Moringen , den 11. August 1966



Der Standesbeamte

J.V. [Signature]

Gebührenfrei!
Zu amtlichen Zwecken.Bestell-Nr. C 251. Auch zum Durchschreiben mit CM 251 und CM 1 bis CM 7.
(Komplett-St.Amt Mappe III Tasche 65).

Sterbeurkunde.

Verlag für Standesamtswesen Frankfurt/M. (Bayer. Geschäftsstelle München) H 649 - 97

C 251

1 AR (RSHA) 32 / 66

V.

~~in AR-Sache eintragen~~

1) Vermerk: Der Betroffene ist als Beschuldigter für folgende Verfahren erfaßt:

..... 13. 13/65 (RSHA)	 (Stapo- leit. Bln.)
..... (RSHA)	 (RSHA)
..... (RSHA)	 (RSHA)
..... (RSHA)	 (RSHA)
..... (RSHA)	 (RSHA)

Er ist verstorben. Sterbendeunde liegt vor.

Es ist daher in dieser Sache nichts weiter zu veranlassen.

3) Als AR-Sache wieder austragen.

4) kann fuppendester m.d.B. nun fpr.

12 AUG 1966
Berlin, den 12.8.66

65.